gym fms bme | NEUFELD
Eine Institution des Kantons Bern

Wegleitung
2023 / 24

Liebe Gymnasiastin, lieber Gymnasiast

Herzlich willkommen am Gymnasium Neufeld! Wir hoffen, dass Sie sich bei uns bald wohlfühlen und viel Spannendes lernen. Die Lehrpersonen, die Mitglieder der Schulleitung und die Angestellten, wir alle werden Sie in den kommenden Jahren bestmöglich unterstützen.
Lesen Sie bitte die Wegleitung sorgfältig durch. Die Informationen, die wir für Sie zusammengestellt haben, sind alphabetisch geordnet. Sie erleichtern Ihnen den Einstieg am Gymnasium Neufeld. Die Wegleitung ersetzt jedoch nicht die persönlichen Kontakte: Sprechen Sie Ihre Lehrpersonen oder die Schulleitung direkt an; unsere Türen sind offen. Wir sind für Sie da und nehmen Ihre Anliegen ernst.

Bern, im Juni 2023

Birgit Potjer, Dr. Matthias Küng und Ursula Jenelten

ABSENZEN, DISPENSATIONEN

Die Gymnasiast*innen sind verpflichtet, den Unterricht regelmässig zu besuchen.
Als Gründe für ein Fernbleiben vom Unterricht oder von schulischen Sonderveranstaltungen gelten: Krankheit, Unfall, Arzt- und Zahnarztbesuch sowie Todesfall in der Familie.
Nicht als Gründe für eine Dispensation vom Unterricht oder von schulischen Sonderveranstaltungen gelten insbesondere: Ausübung bezahlter Tätigkeit, Erledigung von Schularbeiten, Vergnügungsreisen sowie die Verlängerung der Ferien.
Für jede voraussehbare Abwesenheit ist mindestens zwei Schultage im Voraus ein Gesuch um Dispens einzureichen.
Bei Missbrauch der Absenzenordnung kann ein Disziplinarverfahren eingeleitet werden.
Siehe auch Freie Halbtage

ADRESSE

Gymnasium Neufeld
Bremgartenstrasse 133
3012 Bern
Telefon: 031 635 30 01
www.gymneufeld.ch
gym@gymneufeld.ch

ADRESS-ÄNDERUNGEN

Adressänderungen sind dem Sekretariat und der Klassenlehrperson unverzüglich zu melden.

ALKOHOL

In der Schulanlage Neufeld ist der Konsum von Alkohol verboten.

ANSCHLAGBRETT

Anschlagbretter befinden sich im 2. Stock des Gebäudes Süd im Bereich des Sekretariats.
Die Anschlagbretter sind von den Gymnasiast*innen mehrmals wöchentlich, von den Klassenchef*innen täglich zu konsultieren.

ARBEITSRÄUME

Die Mediothek, die grosse Halle und die Mensa dürfen (unter Beachtung der Benutzungsregeln) als Arbeitsräume benützt werden.

ARBEITSTECHNIK

Gymnasiast*innen müssen eigene Formen des Lernens und Arbeitens entwickeln und diese laufend überprüfen. Diese Überprüfung kann im Gespräch mit den einzelnen Lehrpersonen oder mit einer Beratungsstelle vorgenommen werden. Im Rahmen des Fachunterrichts lernen die Gymnasiast*innen verschiedene Arbeitstechniken kennen und erhalten Gelegenheit, diese einzuüben.

AUSLANDJAHR

Gymnasiast*innen können ihre Ausbildung bis zu GYM3 für ein Schuljahr unterbrechen und ein Auslandjahr absolvieren. Gesuche um Beurlaubung sind an die Schulleitung zu richten.
Nach der Rückkehr tritt die Gymnasiastin oder der Gymnasiast in eine Klasse der Stufe ein, die an diejenige anschliesst, die sie oder er vor Antritt des Auslandjahres besucht hat.

AUSWEIS

Gymnasiast*innen erhalten einen Schülerausweis. Bei Verlust kann im Sekretariat ein Ersatzausweis bezogen werden. Der Ausweis ist ein Schuldokument, eigenhändige Änderungen und Fälschungen werden bestraft.

BEGABTEN-FÖRDERUNG

Wir bieten eine Vielzahl an internen und externen Möglichkeiten für intellektuell besonders talentierte Schüler*innen an. Diese können zum Beispiel spezifische Kurse belegen, frühzeitig ein Sprachdiplom in einer Fremdsprache erwerben, an einer Wissenschaftsolympiade oder an einem auswärtigen Angebot im sprachlich-literarischen, naturwissenschaftlichen oder wirtschaftswissenschaftlichen Bereich teilnehmen.

Wir arbeiten in diesem Bereich eng mit der Universität Bern, der EPFL und der ETHZ zusammen. Die Koordinationsstelle Begabtenförderung des Gymnasiums Neufeld nimmt sich gerne Zeit für ein persönliches Beratungsgespräch.

BERATUNGS-STELLEN

Gymnasiast*innen erhalten bei Schulschwierigkeiten und persönlichen Problemen rasch und ohne Formalitäten kostenlose Hilfe und Beratung bei der psychologischen Beratungsstelle. Anmeldungen per E-Mail an: beratungsstelle@gymneufeld.ch.
Adressen weiterer *Beratungsstellen* im Anhang

BERUFSBERATUNG

In GYM3 haben die Gymnasiast*innen Gelegenheit, sich im Rahmen eines Berufs- und Laufbahnberatungstages mit ihrem Ausbildungsweg nach der Maturität zu befassen. Der Beratungstag wird von der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung (BIZ) Bern-Mittelland in Zusammenarbeit mit der Universität Bern durchgeführt.
Die Gymnasiast*innen der Stufe GYM4 können an den Informationsveranstaltungen der Universitäten, der ETH und der PH Bern teilnehmen.
In GYM3 und GYM4 besteht mehrmals pro Jahr die Möglichkeit, mit einer Fachperson des BIZ ein individuelles Kurzgespräch am Gymnasium Neufeld zu vereinbaren.
Gymnasiast*innen der Stufe GYM1 können auf eigene Initiative oder auf Wunsch der Eltern Einzelberatungen des BIZ in Anspruch nehmen.
Adressen der *Berufs- und Laufbahnberatungsstellen* > Seite 16.

BESCHÄDIGUNGEN

Beschädigungen an Gebäuden und Mobiliar sind unverzüglich dem Hausdienst oder dem Sekretariat zu melden, wo auch das Formular Schadenmeldung bezogen werden kann.
Siehe auch unter dem Stichwort *Sorgfaltspflicht*

BESUCHSTAGE

Ende Oktober können Eltern, Schüler*innen vorbereitender Schulen sowie weitere Interessierte im Rahmen eines Tages der offenen Tür den Unterricht an unserer Schule frei besuchen und sich an den Informationsständen über das Angebot an Schwerpunktfächern orientieren.

BRING YOUR OWN DEVICE

Alle Gymnasiast*innen verfügen über einen eigenen portablen Computer und bringen diesen in den Unterricht mit. Über die technischen Anforderungen und eine Auswahl an passenden Geräten informieren wir auf unserer Webseite:
> https://gymneufeld.ch/gymnasium/byod/.

CHOR, ORCHESTER

Die Gymnasiast*innen können in verschiedenen Chor- und Orchesterformationen und in der Band gemeinsam musizieren.
Die Teilnahme am Chorunterricht ist für Gymnasiast*innen, die das Grundlagenfach Musik als Promotionsfach belegen, verbindlich.
Siehe auch unter *Kulturelle Aktivitäten*

DATENSCHUTZ

Die Gymnasiast*innen haben das Recht, Einsicht in alle sie betreffenden Daten zu nehmen sowie Auskunft über Zweck, Form und Dauer der Archivierung zu erhalten.

DIEBSTÄHLE

In den Korridoren der gesamten Schulanlage, insbesondere auch in den Garderoben der Turnhallen, besteht eine erhöhte Diebstahlgefahr. Garderobenschränke sind immer abzuschliessen. Wertgegenstände, Geldbeträge, Schlüssel usw. sollten nicht in die Sportanlagen mitgenommen werden. Bei Verlust übernimmt die Schule keine Haftung.

DISZIPLIN

Mit dem Besuch des Gymnasiums übernehmen die Gymnasiast*innen vermehrt Verantwortung; diese muss vor allem in ihrem sozialen Verhalten, ihrer Leistungsbereitschaft und ihrer Arbeitshaltung zum Ausdruck kommen. Die Gymnasiast*innen haben sich an Reglemente, Anordnungen und Massnahmen der Schulleitung und der Lehrpersonen zu halten.

DISZIPLINARVERFAHREN

Lehrpersonen können gegen Gymnasiast*innen folgende Erziehungs- und Disziplinarmassnahmen verfügen: Ermahnung, Wegweisen aus einzelnen Lektionen, Nacharbeit, Meldung an die Klassenlehrperson oder an die Schulleitung, die einen mündlichen oder schriftlichen Verweis erteilen oder ein Disziplinarverfahren vor der Schulkommission einleiten kann.

DROGEN

Handel sowie Konsum von Drogen auf dem Schulareal sind untersagt und können strafrechtlich verfolgt werden. Bei Zuwiderhandlung kann gegen Gymnasiast*innen ein Disziplinarverfahren eingeleitet werden.
Siehe auch unter *Beratungsstellen, Alkohol* und *Rauchen.*

ELTERNABENDE

Im Mai finden für Schüler*innen, die im August neu in eine GYM1-Klasse eintreten, sowie für deren Eltern Informationsabende über den gymnasialen Bildungsgang und über besondere Angebote der Schule statt.
Im Laufe des Schuljahres werden die Eltern zu einem Erfahrungsaustausch oder einem Einzelgesprächselternabend eingeladen. Die Gymnasiast*innen nehmen an diesen Anlässen ebenfalls teil.

E-MAIL

Die Gymnasiast*innen erhalten eine persönliche E-Mail-Adresse. Sie sind verpflichtet, diese mindestens einmal pro Schultag abzufragen.

ERGÄNZUNGSFACH

Ende GYM2 wählen die Gymnasiast*innen ein Ergänzungsfach.
Folgende Ergänzungsfächer können gewählt werden: Anwendungen der Mathematik, Bildnerisches Gestalten, Biologie, Chemie, Geografie, Geschichte, Informatik, Musik, Pädagogik/Psychologie, Philosophie, Physik, Religionslehre, Sport, Wirtschaft und Recht.

EXKURSIONEN

Auf Exkursionen und Veranstaltungen ausserhalb unserer Schulanlage werden bestimmte Themen des Fachunterrichts erweitert und in besonderen Unterrichtsformen vertieft. Sie werden von den Fachlehrpersonen in Zusammenarbeit mit den Gymnasiast*innen organisiert und geleitet.

FAKULTATIV-UNTERRICHT

Auf allen Stufen besteht die Möglichkeit, zusätzlich zum Normalunterricht auch Fakultativkurse zu besuchen. Vom 3D-Drucker bis zur Vorbereitung auf das Medizinstudium ist vieles möglich. Einschrei-bungen erfolgen immer auf Schuljahresbeginn. Anmeldungen für die Kurse sind verbindlich. Über das Angebot werden die Klassen perio-disch informiert.

FERIEN

Standard-Ferienkalender nach DIN-Wochen:

Sportferien	Woche 6
Frühlingsferien	Wochen 15 und 16
Sommerferien	Wochen 28 bis 32
Herbstferien	Wochen 39 bis 41
Winterferien	Wochen 52 und 1 (oder 52 und 53)

Herbstferien	Samstag,	23.09.2023	–	Sonntag, 15.10.2023
Winterferien	Samstag,	23.12.2023	–	Sonntag, 07.01.2024
Februarferien	Samstag,	03.02.2024	–	Sonntag, 11.02.2024
Frühlingsferien	Freitag,	06.04.2024	–	Sonntag, 21.04.2024
Sommerferien*	Samstag,	06.07.2024	–	Sonntag, 11.08.2024

Die Daten enthalten den ersten und letzten vollen Ferientag. Schulschluss ist jeweils am Vortag nach Stundenplan.
* Schulschluss Freitag, 11.35 Uhr

FINANZIELLES

Die im Kanton Bern wohnhaften Gymnasiast*innen bezahlen kein Schulgeld. Die Auslagen für Lehrmittel und die Kosten für Exkursionen, Studienwochen etc. belaufen sich ab GYM2 jährlich auf circa CHF 1'500. Diese Kosten werden von den Eltern übernommen.
Im GYM1 ist der Unterricht grundsätzlich unentgeltlich. Die Lehrmittelkosten werden von der Schule übernommen, an die Kosten für Exkursionen und Studienwochen werden von der Schule Beiträge ausgerichtet.
Zu Beiträgen an Sonderveranstaltungen vgl. *Studienwochen*

FREIE HALBTAGE

Die Gymnasiast*innen sind berechtigt, an höchstens fünf Halbtagen pro Schuljahr dem Unterricht ohne Begründung fernzubleiben. Sie bzw. ihre Eltern müssen den Bezug eines «Freien Halbtages» bis spätestens zwei Schultage im Voraus der Klassenlehrperson melden. Als Unterrichts-Halbtage gelten der Vormittag von 08.00 bis 12.30 Uhr bzw. der Nachmittag von 12.40 bis 18.00 Uhr. Nicht zulässig ist der Bezug eines «Freien Halbtages», wenn eine schriftliche Prüfung angekündigt ist, wenn eine schulische Sonderveranstaltung stattfindet oder wenn die Gymnasiast*innen einen geplanten Unterrichtsteil (z.B. Referat) leisten müssen. Nicht bezogene Halbtage können nicht auf das nächste Schuljahr übertragen werden.

FUNDGEGENSTÄNDE

Fundgegenstände sind dem Hausdienst (Loge) abzugeben. Sie werden in der Halle in einer Vitrine (bei der Treppe zur Mensa) ausgestellt.

GARDEROBEN- UND MATERIALSCHRÄNKE

Zu zweit erhalten die Gymnasiast*innen einen Garderoben- bzw. Materialschrank zugeteilt.

GRUNDLAGEN-FÄCHER

Die Gymnasiast*innen werden in folgenden Grundlagenfächern unterrichtet: Deutsch, Französisch, Englisch oder Italienisch oder Latein, Mathematik, Biologie, Chemie, Physik, Informatik, Geschichte, Geografie, Einführung in Wirtschaft und Recht, Bildnerisches Gestalten, Musik. Ausserdem besuchen sie das Fach Sport.

GYMNASIUM NEUFELD

Das Gymnasium Neufeld besteht aus folgenden fünf Abteilungen:

Abteilung Geistes- und Humanwissenschaften GH
mit den Schwerpunktfächern Englisch, Italienisch, Latein, Spanisch, Philosophie/Pädagogik/Psychologie, Bildnerisches Gestalten, Musik

Abteilung Mathematik und Naturwissenschaften MN
mit den Schwerpunktfächern Physik und Anwendungen der Mathematik, Biologie und Chemie

Abteilung Wirtschafts- und Rechtswissenschaften WR
mit dem Schwerpunktfach Wirtschaft und Recht

Abteilung Berner Maturitätsschule für Erwachsene BME

Abteilung Fachmittelschule FMS

HAUSAUFGABEN

Hausaufgaben, auch solche über die Ferien, stellen einen wesentlichen Bestandteil der Schularbeit dar. Einzelheiten können mit den Fach- sowie mit den Klassenlehrpersonen besprochen werden.

HAUSORDNUNG

Die Schulanlagen Neufeld sind von Montag bis Freitag, 07.00 – 18.05 Uhr, geöffnet.
Gebäude, Mobiliar und Einrichtungen müssen sorgfältig benützt, sauber gehalten und vor Beschädigung bewahrt werden. Unterstützen Sie unseren Hausdienst und das Reinigungspersonal!
Siehe auch unter *Sorgfaltspflicht*

Die durchgehende Unterrichtszeit von Montagmorgen bis Freitagabend sowie die Gliederung des Unterrichts verunmöglichen eine klare Trennung von Arbeits- und Freizeit; wer sich während der Unterrichtszeit im Schulgebäude oder auf dem Schulareal aufhält, ist deshalb zu Ruhe und Rücksichtnahme verpflichtet.
Die Hausordnung ist auf unserer Webseite unter dem Register *Dokumente* zu finden.

HAUSDIENST

Claudio Bragagnolo
Bremgartenstrasse 133, 3012 Bern
031 635 30 07
claudio.bragagnolo@gymneufeld.ch

KLASSENÄMTER

Jede Klasse wählt eine Klassenchefin oder einen Klassenchef mit Stellvertretung und eine ICT-Superuserin oder einen ICT-Superuser.
Die Klassenchefin/der Klassenchef leert mindestens einmal täglich das Klassenfach und orientiert sich über aktuelle Informationen.

KLASSEN-LEHRPERSON

Jede Klasse wird von einer Klassenlehrperson betreut. Sie oder er ist erste Ansprechperson für die Gymnasiast*innen und für deren Eltern bei schulischen und persönlichen Anliegen sowie bei Gesuchen um Freistellung vom Unterricht.

KONFERENZ DER LEHRPERSONEN

Die Konferenz der Lehrpersonen befasst sich mit Fragen, die sich auf eine einzelne Abteilung, auf das Gymnasium Neufeld als Ganzes, auf Klassen oder auf einzelne Gymnasiast*innen beziehen. Die Lehrpersonen sowie eine Delegation von Gymnasiast*innen nehmen an den Konferenzen mit Stimm- und Wahlrecht teil.

KONFLIKTE MIT LEHRPERSONEN

Bei Konflikten mit Lehrpersonen ist in der Regel zuerst das Gespräch mit der betreffenden Lehrperson zu suchen. Kommt keine Einigung zustande, soll die Klassenlehrpersonen und gegebenenfalls die Schulleitung konsultiert werden.

KOPIEREN

Ein Kopiergerät steht den Gymnasiast*innen in der Eingangshalle des Gebäudes Süd neben der Hausdienstloge zur Verfügung. Das Kopier- respektive Druckkonto ist im Sekretariat mit einem Geldbetrag (nur Bargeld) aufladbar.

KULTURELLE AKTIVITÄTEN

Die Gymnasiast*innen können sich unter anderem an folgenden kulturellen Aktivitäten des Gymnasiums Neufeld beteiligen: Band, Gymerchor, Gymerorchester, Theatergruppe, Theaterclub.
Die Angebote finden im Rahmen des Fakultativunterrichts statt.

TALENTFÖRDERUNG SPORT

Das Gymnasium Neufeld fördert junge Talente im Sport, indem es ihnen eine gymnasiale Ausbildung ermöglicht, die auf die hohen Belastungen durch Schule, regelmässige Trainings, Wettkämpfe und Regeneration Rücksicht nimmt. Ab GYM1 können sie in einer Sportklasse mit Halbtagesstruktur die gymnasiale Ausbildung verlängert auf fünf Jahre absolvieren. Als Alternative können sie auch in Regelklassen integriert werden und in der normalen oder verlängerten Ausbildungszeit zur Matura gelangen. Die Sportler*innen werden von der Leitung Talentföderung Sport betreut. Die Ausbildung im Talentbereich übernehmen die Sportpartner.
Wer auf hohem regionalen oder nationalen Niveau Sport betreibt und von diesem Angebot Gebrauch machen möchte, meldet sich bei Vera Dubach, Leiterin Talentförderung Sport, Telefon 031 635 30 49 / 079 691 75 07 oder per E-Mail: vera.dubach@gymneufeld.ch.

MATURAARBEIT

In GYM3 legen die Gymnasiast*innen ein Thema fest, zu dem sie eine wissenschaftsorientierte Maturaarbeit verfassen. Im Dezember in GYM4 werden die Maturaarbeiten mündlich präsentiert.

MATURAREISE

Die Gymnasiast*innen haben die Möglichkeit, eine Maturareise zu organisieren und durchzuführen. Maturareisen unterstützen die Umsetzung wichtiger Anliegen des Lehrplans und werden gemäss dem Reglement für Sonderveranstaltungen durchgeführt.

MEDIOTHEK

Im Parterre des Gebäudes Süd (Ostseite, gegen die Aula) befindet sich die Mediothek. Die Öffnungszeiten sind angeschlagen. Für besondere Aufträge kann auch die Basismediothek der Unitobler an der Länggassstrasse benützt werden.

MENSA

Die Mensa wird von der Gastronomiegruppe ZFV geführt. Warme und kalte Mahlzeiten sind von 11.30 bis 13.30 Uhr erhältlich.
Zusätzlich sind Mikrowellengeräte und Getränkeautomaten aufgestellt.
Die Gymnasiast*innen sind gehalten, nach Beendigung ihrer Verpflegung in der Mensa den Essplatz aufzuräumen und das Geschirr auf den Geschirrwagen zu deponieren.

NACHTEILS-AUSGLEICH

Für Gymnasiast*innen mit einer Beeinträchtigung gelten die gleichen fachlichen Anforderungen des Kantonalen Lehrplans für Maturitätsschulen KLM wie für die übrigen Gymnasiast*innen. Sie erbringen die gleichen Leistungsnachweise (Proben, schriftliche Arbeiten, Vorträge, Präsentationen, mündliche Prüfungen), aber unter Rahmenbedingungen (z.B. Hilfsmittel, Zeitverlängerung), die ihrer Beeinträchtigung Rechnung tragen.

NOTEN

Einzelnoten bewerten die Leistung in schriftlichen Arbeiten oder mündlichen Einzelprüfungen bzw. im Rahmen der Mitarbeit im Unterricht und von Partner- oder Gruppenarbeiten. Die Zeugnisnote entspricht der Gesamtbeurteilung aller in einer Zeugnisperiode erbrachten Leistungen.
Die Fachlehrpersonen informieren die Gymnasiast*innen über die voraussichtliche Anzahl von Leistungsbewertungen und deren Gewichtung sowie über die Bewertungskriterien (insbesondere bei der Mitarbeit im Unterricht und bei Gruppenarbeiten) und die Bewertungsmassstäbe.

PARKPLÄTZE

Zu den Veloabstellräumen und -plätzen gelangt man von der Bremgarten- und von der Zähringerstrasse. Die Räume sind von Montag bis Freitag jeweils von 07.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Wegen Diebstahlgefahr empfehlen wir dringend, Velos und Motorfahrräder mit Schlössern zu sichern und auf der Südseite abzustellen.

PROBEN

Das Ansetzen von Probenterminen geschieht in Absprache zwischen den Klassen und ihren Fachlehrpersonen.

RAUCHEN

Das Rauchen ist nur in den gekennzeichneten Raucherzonen gestattet.

SCHULBESTÄTIGUNG

Zu Beginn der Ausbildung erhalten alle Schüler*innen eine Schulbestätigung für das erste Ausbildungsjahr. Die Schulbestätigungen für die weiteren Jahre können jederzeit auf ScoolTools heruntergeladen werden.

SCHULBÜCHER

Der Einkauf von Schulbüchern erfolgt in der Regel klassenweise.

SCHÜLER*INNEN-ORGANISATION (SON)

In der SON sind alle Schüler*innen des Gymnasiums und der FMS Neufeld Mitglieder. Jede Klasse hat zwei Vertretungen in der Delegiertenversammlung. Die SON vertritt die Anliegen der Schüler*innen gegenüber der Schulleitung; Delegierte der SON nehmen an den Gesamt- und den Abteilungskonferenzen teil und haben Stimmrecht.

SCHULKOMMISSION

Die Schulkommission des Gymnasiums Neufeld besteht aus neun Mitgliedern. Sie unterstützt die regionale Verankerung des Gymnasiums, erlässt das Schulreglement, verfügt Wegweisungen und berät die Schulleitung in strategischen Fragen.

SCHULLEITUNG

Die Schulleitung des Gymnasiums Neufeld besteht aus den beiden gesamtverantwortlichen Rektor*innen Birgit Potjer und Matthias Küng und den fünf Abteilungsrektor*innen Stefan Manser (BME), Nina Wyss (FMS), Birgit Potjer (GH), Matthias Küng (MN) und Ursula Jenelten (WR). Die Schulleitung ist verantwortlich für die Leitung der Schule. Sie verfügt insbesondere Aufnahme-, Promotions- und Disziplinarentscheide, sorgt für das Qualitätsmanagement und ist verantwortlich für die Finanzen.

GESAMTLEITUNG

Rektorin Birgit Potjer
031 635 30 10
birgit.potjer@gymneufeld.ch

Rektor Dr. Matthias Küng
031 635 30 20
matthias.kueng@gymneufeld.ch

ABTEILUNG GEISTES- UND HUMANWISSENSCHAFTEN

Rektorin Birgit Potjer
031 635 30 10
birgit.potjer@gymneufeld.ch

ABTEILUNG MATHEMATIK UND NATURWISSENSCHAFTEN

Rektor Dr. Matthias Küng
031 635 30 20
matthias.kueng@gymneufeld.ch

ABTEILUNG WIRTSCHAFTS- UND RECHTSWISSEN-SCHAFTEN

Rektorin Ursula Jenelten
031 635 30 50
ursula.jenelten@gymneufeld.ch

ABTEILUNG BERNER MATURITÄTS-SCHULE FÜR ERWACHSENE

Rektor Stefan Manser
031 635 30 30
stefan.manser@gymneufeld.ch

ABTEILUNG FACHMITTELSCHULE

Rektorin Nina Wyss
031 635 30 70
nina.wyss@gymneufeld.ch

SCHULREGLEMENT

Das Schulreglement ist auf unserer Webseite unter dem Register *Angebote/Dokumente* zu finden.

SEKRETARIAT

Andrea Egger
Regula Iseli
Franziska Müller
Simone Oberson
Bettina Zahnd

031 635 30 01
gym@gymneufeld.ch

SORGFALTSPFLICHT

Die Gymnasiast*innen sind verpflichtet, sorgfältig mit der Schulanlage und den Einrichtungen umzugehen. Dem Reinigungspersonal soll mit Achtung begegnet und dessen Arbeit respektiert werden.

SPORT

Unter der Leitung von Sportlehrpersonen sowie von externen Fachpersonen werden Schüler*innenmannschaften des Gymnasiums Neufeld in verschiedenen Disziplinen betreut.
Sie nehmen zum Beispiel an Schweizerischen Mittelschulmeisterschaften teil.

STIPENDIEN

Der Kanton gewährt unter bestimmten Bedingungen Stipendien. Formulare für Stipendiengesuche können direkt bei der Abteilung für Ausbildungsbeiträge der Bildungs- und Kulturdirektion bezogen werden.
Telefon: 031 633 83 40, Webseite: www.bkd.be.ch
Sonderbeiträge für Exkursionen und Studienwochen siehe unter dem Stichwort *Studienwochen.*

STUDIENWOCHEN

Studienwochen finden im Rahmen des Reglements für Sonderveranstaltungen statt.
Schüler*innen können bei Bedarf bei der Abteilungsleitung um individuelle Sonderbeiträge an die Kosten für Sonderveranstaltungen nachsuchen.

STUNDENPLÄNE

Die Stundenpläne auf sCoolToools und auf der Webseite des Gymnasiums Neufeld publiziert. Änderungen des Stundenplanes bedürfen der ausdrücklichen Bewilligung der Schulleitung.

VERSICHERUNG

Gemäss den gesetzlichen Vorschriften müssen die Gymnasiast*innen privat gegen Unfall versichert sein. Es besteht kein Unfallversicherungsschutz durch die Schule. Wir empfehlen ebenfalls das Abschliessen einer Annullationskostenversicherung.

WEBSEITE

Webseite des Gymnasiums Neufeld: www.gymneufeld.ch

WLAN

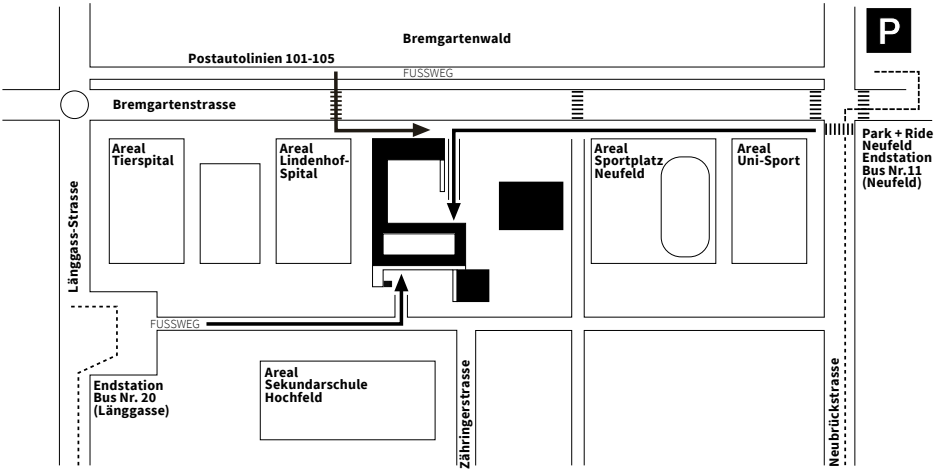
Das WLAN ist für alle Mitglieder des Gymnasiums Neufeld (Lehrpersonen, Angestellte, Lernende) zugänglich.

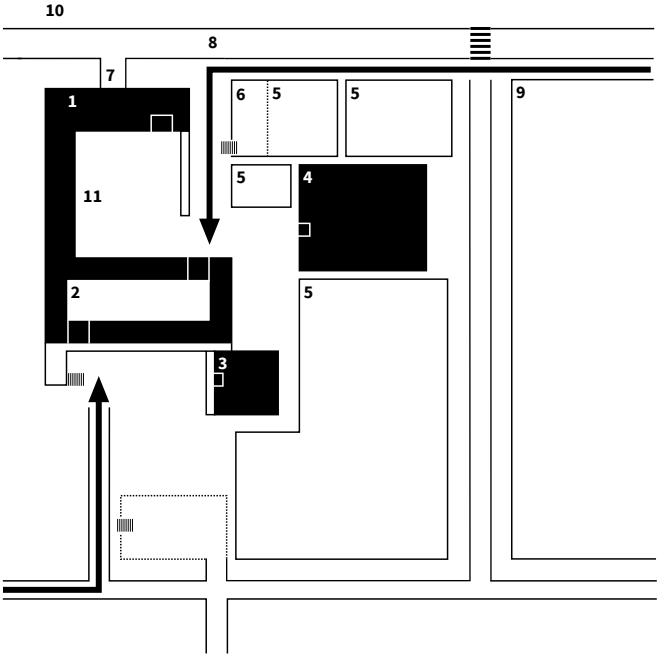
BERATUNGS-STELLEN

– Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung BIZ Bern-Mittelland Bremgartenstrasse 37, 3012 Bern	031 633 80 00
– Beratungsstelle Gymnasium Neufeld	
M. Dolanc	031 636 18 33
N. Messerli	031 633 41 69
– Fachstelle Nachteilsausgleich nachteilsausgleich@gymneufeld.ch	
– Erziehungs- und Jugendberatung Effingerstrasse 6/12, 3011 Bern	031 633 41 41
– Schularzt Dr. med. A. Karajiannis Effingerstrasse 14a, 3011 Bern	031 381 25 14
– Jugendamt der Stadt Bern Effingerstrasse 21, 3011 Bern	031 321 63 83
– Stipendieninformation, Erziehungsdirektion Sulgeneckstrasse 70, 3005 Bern	031 633 83 40

WEITERE ADRESSEN

– Aids-Hilfe Bern Schwarztorstrasse 9, 3007 Bern	031 390 36 36
– Contact Bern Jugend-, Eltern- und Drogenberatungsstelle Monbijoustrasse 70, Postfach, 3000 Bern 23	031 378 22 20
– Dargebotene Hand	143
– Frauenberatungsstelle Infra Flurstrasse 26B, 3014 Bern	031 311 17 95
– Gemeinsam gegen Gewalt und Rassismus gggfon	031 333 33 40
– Inselspital Freiburgstrasse 4, 3010 Bern	031 632 21 11
– NAG, Notaufnahmegruppe für Jugendliche Buchserstrasse 44, 3006 Bern	031 381 79 07





1 Gebäude Nord
– Abteilung FMS
2 Gebäude Süd
– Gymnasium (Abteilungen GH, MN und WR)
– Berner Maturitätsschule für Erwachsene (BME)
3 Aula
4 Turnhallen
5 Sportanlagen
6 unterirdischer Velokeller
7 Einfahrt Einstellhalle
8 Bremgartenstrasse
9 Areal Sportplatz Neufeld
10 Bremgartenwald
11 Rektorat/Prorektorat Lehrpersonenzimmer FMS

Gymnasium Neufeld
Bremgartenstrasse 133
3012 Bern
www.gymneufeld.ch
gym@gymneufeld.ch